

Datenschutzhinweise

Unser Umgang mit Ihren Daten und Ihre Rechte
Informationen nach den Artikeln 13, 14 und 21
Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO)

1. Zweck der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Die Stiftergemeinschaft der Sparkasse Dortmund und ihre Kooperationspartner die Sparkasse Dortmund und die DS Deutsche Stiftungsagentur speichern, verarbeiten und nutzen ausschließlich im Rahmen des Förderantrags Ihre hierzu notwendigen persönlichen Daten.

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten

Im Rahmen Ihres Förderantrags erheben wir üblicherweise folgende Daten:

- Name und Zweck der Organisation
- Anrede, Vorname, Nachname der vertretungsberechtigten Personen
- Anschrift und Kommunikationsdaten

Die Erhebung der Daten erfolgt, um Sie als förderberechtigte Organisation zu identifizieren und mit Ihnen korrespondieren zu können.

Die für den Antrag von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Art. 6 Abs. 1 DSGVO aufgrund von steuer- und handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten aus HGB, AO und Ähnlichem zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie uns gesondert mit einer längeren Speicherung beauftragen. Aufgrund von steuerlichen Vorschriften werden Ihre persönlichen Daten somit mindestens 10 Jahre bei uns gespeichert.

3. Weitergabe von persönlichen Daten an Dritte

Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen, als den oben aufgeführten Zwecken, findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. DSGVO für die Abwicklung unseres Mandatsverhältnisses erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Vermögensverwalter, Rechtsanwälte, Notare, Aufsichts- und Finanzbehörden und andere öffentliche Behörden. Die weitergegebenen Daten dürfen von den Dritten ausschließlich zu genannten Zwecken verwendet werden.

Das Steuergeheimnis bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Steuergeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache.

4. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal uns erteilte Einwilligung jederzeit uns gegenüber zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruht, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen.

- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, Auskunft über die Herkunft Ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und gegebenenfalls aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen.
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen.
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung und des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist.
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gem. Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben.
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen.
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Firmensitzes wenden. Darüber hinaus haben Sie die Möglichkeit sich an unseren Datenschutzbeauftragten zu wenden.

5. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Die vom Mandanten angegebenen personenbezogenen Daten, insbesondere Name, Anschrift, Telefonnummer, Bankdaten, die allein zum Zwecke der Durchführung des entstehenden Vertragsverhältnisses notwendig und erforderlich sind, werden auf Grundlage gesetzlicher Berechtigungen erhoben.